

HERDWICK



Foto: BY



Foto: WE

Abkürzung: HDW
Herkunft: Großbritannien

Rassenschlüssel: 59
Rassengruppe: Landschaf

VDL-Beschluss: 2011
Rote Liste: -

Rassetypische Merkmale

Vermutlich stammt diese Rasse ursprünglich aus Skandinavien und wird heute in den nördlichsten Bergregionen Englands gehalten. Seine erste schriftliche Erwähnung geht auf das Jahr 1840 zurück, 1916 erfolgte die Anerkennung als Rasse.

Es handelt sich um eine der härtesten und widerstandsfähigsten britischen Rassen mit hervorragender Eignung für Höhenlagen. Die Tiere sind kleinrahmig mit tiefem Rumpf. Das Gesicht und die Ohren sind weiß, die Beine sollen die Farbe von Raureif haben und sind mit borstigen Haaren bewachsen. Es hat ein sehr kräftiges Fundament. Die Böcke können Hörner tragen, die tief und auseinander am Hinterkopf angesetzt sind, gefällig und rund sowie von weißlich-cremiger Farbe sein sollen. Die weiblichen Tiere sind hornlos.

Die Lämmer werden schwarz gewollt geboren, mit zunehmendem Alter wird die Wolle blaugrau. Das Vlies soll schwer und dicht sein mit einer guten Unterwolle. Es ist von gleichmäßiger Farbe und Qualität über den ganzen Körper, eine Mähne kann um den Nacken und zwischen den Schultern ausgeprägt sein. Wegen ihrer Mütterlichkeit, Langlebigkeit und Anspruchslosigkeit sind Mutterschafe dieser Rasse aus betriebswirtschaftlichen Gründen in Großbritannien sehr beliebt.

Zuchtziel

Züchtung eines ausgesprochen widerstandsfähigen, harten und standorttreuen Schafes, das auch auf feuchten Standorten ohne Zufütterung zur Fleisch- und Wollerzeugung geeignet ist. Das Schaf ist zur Mehrlingsgeburten befähigt und in der Lage mehrere Lämmer aufzuziehen.

Leistungsangaben

	Körper-Gewicht (kg)	Vlies-Gewicht (kg)	Ablamm-ergebnis (%)	Widerrist-höhe (cm)
Altböcke	65 – 75	2 – 3		
Jährlingsböcke				
Mutterschafe	40 – 50	1,5 – 2	150	
Jährlingsschafe				

Die täglichen Zunahmen liegen bei Schlachtlämmern im Bereich von 200 g, das handelsübliche Lebendgewicht bei rund 30 bis 40 kg.